

Abelmoschi semen (+ -)

Anwendung

Volksmedizin: innerlich und äußerlich bei Schlangenbissen, krampfartigen Magen- und Darmerkrankungen, Appetitlosigkeit und gegen Kopfschmerzen.

Homöopathie: Beklemmungsgefühl im Brustkorb.

Sonstige Verwendung

Industrie/Technik: die Samen und deren Tinkturen finden den Einsatz zur Herstellung von Bitterschnäpsen.

Dosierung

Zur inneren und äußeren Anwendung als Tinktur oder Aufguss liegen keine gesicherten Angaben vor.

Homöopathisch: 5-10 Tropfen, 1 Tablette, 5-10 Globuli, 1 Messerspitze Verreibung 1-3/Tag (HAB34).

Wirkmechanismen

Abelmoschuskörner sollen aromatisch, stimulierend und krampflösend wirken.

Die Wirksamkeit ist nicht belegt.

Anwendungsbeschränkung

Risiken der bestimmungsgemäßen Anwendung therapeutischer Dosen der Droge und Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Charakteristik

Abelmoschuskörner sind die getrockneten Samen von *Abelmoschus moschatus* Medik.

Herkunft

Indien.

Gewinnung

Ernte aus Anbau, mit anschließender Lufttrocknung.

Formen

Ganz- und Pulverdroge.

Verfälschungen und Verwechslungen

Die Droge kann mit *Foenugraeci semen* (Bockshornsamen) verwechselt werden.

Zubereitung

Keine Literaturangaben über Zubereitungspräparation.

Substanzen

- Fettes Öl (7 bis 15%): Hauptfettsäuren Palmitinsäure, Linolsäure, Stearinsäure
- Ätherisches Öl (Ambretteöl, 0,2 bis 0,6%): Hauptkomponenten Farnesylacetat, makrocyclische Lactone als Träger des Moschusgeruchs wie Hexadec-7-en-16-olid (Ambrettolid), Tetradec-5-en-14-olid
- Schleimstoffe (ca. 35%)
- Steroide: Sterole, u.a. beta-Sitosterin, beta-Sitosterin-O-beta-D-glucosid

Anwendung in Lebensmitteln

Die aromatischen Samenkapseln von *A. moschatus* werden in einigen Ländern des Mittleren Ostens zum Aromatisieren von Kaffee verwendet und auch kommerziell bei der Herstellung von Alkoholika wie Magenbittern und anderen Produkten genutzt. In Ägypten werden sie als Magentonikum und zur Stärkung des Nervensystems gekauft. Der Pflanze werden ferner stimulierende (Aphrodisiakum) und spasmolytische Eigenschaften zugeschrieben, die Verwendung als Zusatz in Functional Food Produkten erscheint plausibel.

Synonyme

Alceae egypticeae
Grana moschata
Semen Alceae moschata
Semen Moschi arabici

Volkstümliche Namen

Abelmoschuskörner (dt.)
Abelmoschussamen (dt.)
Ambretta (it.)
Ambrettekörner (dt.)
Bisamkörner (dt.)
Graine de musc (frz.)
Grains d' ambrette (frz.)
Moschuskörner (dt.)
Musk seed (eng.)
Semillas de abelmosco (span.)

Indikationen

dyspeptische Beschwerden (Andere, ?)
Kopfschmerzen (Andere)
Vergiftungen (Andere)

Sicherheit

Unzureichende Informationen zur Klassifizierung.

Komm. E Monographien

Keine

Wirksamkeit

Die Wirksamkeit der Droge ist nach den gültigen Kriterien für klinische Prüfungen von Arzneimitteln bisher nicht belegt.